

09.12.2010

2387. **PCB-Belastungen durch die Firma Envio: Experten geben in Bürgerversammlung weiteren Zwischenbericht**

Im Zusammenhang mit den PCB-Belastungen durch die Firma Envio hat es in den letzten Monaten eine Reihe neuer Erkenntnisse und Entwicklungen gegeben: die Blutuntersuchungen sind abgeschlossen, das Betreuungsprogramm für Menschen mit auffälligen PCB-Werten im Blut ist angelaufen. Hinsichtlich der Umweltauswirkungen gibt es eine Vielzahl weiterer Messergebnisse und auf dem Envio-Gelände hat vor wenigen Tagen die Sanierung des Zertes als erster Schritt auf dem Weg zur Gesamtanierung des Standortes begonnen.

In einer weiteren **Informationsveranstaltung für die Bürgerschaft** möchten die Bezirksregierung Arnsberg und die Stadt Dortmund, das Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz des Landes NW, das Institut für Arbeitsmedizin und Sozialmedizin an der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen und die Berufsgenossenschaft ETEM der Bürgerschaft nun erneut einen Zwischenbericht zum aktuellen Sachstand in den Handlungsfeldern Umwelt, Gesundheit und Sanierung geben.

Die Veranstaltung findet am **Mittwoch, 15. Dezember 2010, ab 17.30 Uhr** wiederum im **Depot an der Immermannstraße 29** statt.

Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen.

Redaktionshinweis:

Sie sind herzlich eingeladen, in Wort und Bild über die Veranstaltung zu berichten.

(Stadt-Pressedienst vom 09.12.2010, Kontakt: Udo Bullerdieck)

Bezirksregierung
Arnsberg



DORTMUND

Kontakt:

Pressestelle der Stadt Dortmund, Udo Bullerdieck (verantwortlich)
Friedensplatz 1, 44122 Dortmund
Telefon: +49 (0) 231/ 50 – 2 21 34, Telefax: +49 (0) 231/ 50 – 2 21 67,
E-Mail: pressestelle@stadtdo.de Web: www.dortmund.de